

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lernt man das Vorlehnen auf dem Zwangswege. Wenn man in der Ebene hoch springt und sich darauf unter Vorführung des einen Ski in die Knie läßt, so erhält man eine Ahnung von der richtigen Stellung beim Aufkommen.

### Stil oder Sprungweite?

Diese Frage ist leicht zu beantworten, wenn man ihr die gleichbedeutende Fassung gibt: Kraft oder Schönheit? Kein Mensch



Aussprung. (Der Springer kommt mit den Hinterenden zuerst auf)

wird zögern, aus dem „oder“ ein „und“ zu machen. Man soll sie haben „alle beide“. Nimmt der Springer einen gewaltigen Satz auf der Schanze und fliegt weit hinaus in die Luft, so wird ein Aß der Bewunderung zunächst nicht ausbleiben. Ist er aber über seine Kräfte gegangen, zappelt in der Luft, kommt schlecht auf oder auch gar nicht, so folgt bei den sachverständigen Zuschauern der anfänglichen Bewunderung jene Verstimmung, die jedesmal eintritt, wenn jemand einem nicht hält, was er versprochen hat. Ein kühner Absprung ist ein Wechsel, den man nur durch gute Haltung und sicheres Aufkommen einlösen muß. Sonst geht man sportlich über seinen Kredit hinaus. Der nicht sehr weite, aber ruhige, sichere Sprung, bei dem alle Schwierigkeiten souverän überwunden werden, steht weit höher im Wert als der 30-Meter-Sprung in schlechter